

## REF4FU

Erneuerbare Kraftstoffe aus grünen Raffinerien der Zukunft

**Herausforderung:** Erneuerbare Kraftstoffe für Straßen-, Luft- und Schiffsverkehr können bis heute nicht selektiv über einen einzigen Prozessweg hergestellt werden. Sie entstehen in der Regel in unterschiedlichen Mengenverhältnissen zusammen mit weiteren Nebenprodukten.

**Unser Projekt:** Das Vorhaben REF4FU zielt auf die Entwicklung, Validierung und Bewertung nachhaltiger Raffineriekonzepte ab, mit denen der zukünftige Bedarf an erneuerbaren Flüssigkraftstoffen gedeckt werden kann. Aus erneuerbarem Methanol, Fischer-Tropsch-Kohlenwasserstoffen und Pyrolyseölen sollen die heute flottenüblichen und in absehbarer Zukunft erforderlichen Kraftstoffe mit skalierbaren Technologien erzeugt, getestet und bewertet werden. Zudem erfolgt eine Einordnung vor dem Hintergrund des regulatorischen Rahmens. An der Professur Energieverfahrenstechnik steht dabei die Erzeugung von größeren Mengen Oligomerisat für die Projektpartner im Fokus der Forschungsarbeiten, wofür an der Technikumsversuchsanlage Flüssiggasdosierung sowie Produkttrennung nachgerüstet werden.

**Partner:** DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Karlsruher Institut für Technologie, CAC Engineering GmbH, EDL Anlagenbau GmbH, INERATEC GmbH (geförderte Projektpartner) sowie weitere assoziierte Projektpartner

**Förderung:** Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV), FKZ 16RK24001E

**Laufzeit:** 12/2022 – 11/2025

**Mehr Infos:** <https://ref4fu.de>



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Koordiniert durch:



Projektträger:

